

TOP 15

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	07.09.2023	öffentlich
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	09.11.2023	öffentlich

**Antrag der Fraktion Freier Linke im Ortsbeirat
Entfernung von Warnbarken in der Seilerstraße**

Vorlage Nr.: 20236765

**Fraktionsvorsitzender: Bernhard Wadle-Rohe, Seilerstraße 22,
67063 Ludwigshafen**

**Stellvertreter: Raimondo Scalia, Rollesstraße 9, 67063
Ludwigshafen am Rhein**



An die
Stadt Ludwigshafen am Rhein
Bereich Recht
Abteilung Gremien und OV-Büros

2023-08-10/wa-ro

Betreff: Antrag der FRAKTION FREIE LINKE

warnbarkensauerei vor Betten Ertel Seilerstr. 14A entfernen

In der kommenden Sitzung am

07.09.2023 - Ortsbeirat Nördliche Innenstadt - 17:00 Uhr - Bürgersaal Nord,
Hemshofstraße 46 a

Sehr geehrte Frau Mockenhaupt,

die FREIE LINKE im OBR NÖRDLICHE INNENSTADT beantragt hiermit , in der
kommenden Sitzung am 07.09.2023, die umgehende Entfernung der

rot-weißen Warnbarken und deren Gummifüße vom Trottoir der Seilerstr. 14A

BETTEN ERTEL. Und eine Reinigung des Schandflecks.

Begründung:

Seit vielen Jahren verschmutzen diese grundlosen Warnbarken die Trottoirfläche und wirken wie nie abgeholter Sperrmüll.

Sie verschandeln den öffentlichen Raum und es gibt keine Rechtfertigung, außer einer skandalösen Handlungsverweigerung beider Konfliktparteien.

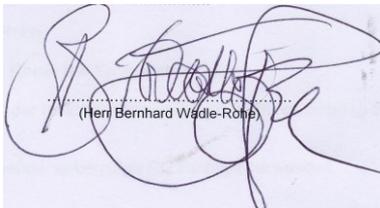
Es darf nicht sein, daß man einerseits die Bürger*innen des Hemshofes als Dreckspatzen bezeichnet, und andererseits, wenn die Stadt nicht mehr weiter weiß, sinnlose Warnbarken jahrelang, wild herumstehen läßt.

Wenn die Glasbausteine beschädigt sind, oder durch Reinigung Schaden nehmen sollten, sollte endlich eine dauerhafte Lösung gefunden werden, wie immer sie auch aussehen mag. So eine Warnbarken-Lösung darf nur temporär und nicht für die Ewigkeit aufgestellt werden.

Die schmutzigen Warnbarken stellen ein unansehnliches Hindernis dar und lösen keinen Konflikt, sondern stellen eine Gefahr für Blinde und Behinderte und Senioren dar.

Es wird Zeit diese Warnbarken-Performance im öffentlichen Raum zu beenden.

Mit freundlichen Grüßen



(Herr Bernhard Wiedle-Rohr)